

Übung 3

Abgabe bis Donnerstag, 7.11.

Aufgabe 8: [Kondition]

Es sei $x = (x_1, x_2)^T$. Bestimmen sie κ_1^{abs} und κ_1^{rel} für die Funktionen f und überprüfen sie, für welche $x_1, x_2 \in \mathbb{R}$ die Auswertung der Funktion qualitativ gut bzw. schlecht konditioniert ist. Verwenden sie als Norm die Summennorm $\|(x_1, x_2)\| = |x_1| + |x_2|$.

a) $f(x) = \sqrt{x_1 + x_2}, \quad x_1 + x_2 \geq 0$

b) $f(x) = \sqrt{x_1 x_2}, \quad x_1, x_2 \geq 0.$

Punkte: 4/4

Aufgabe 9: [Lagrange-Polynome]

Zeigen sie für die Lagrange-Polynome

$$L_i(x) = \prod_{k=0, k \neq i}^n \frac{x - x_k}{x_i - x_k}$$

zu den Stützstellen x_0, \dots, x_n , dass

(a) für $c_i := L_i(0)$ gilt

$$\sum_{i=0}^n c_i x_i^j = \begin{cases} 1 & \text{für } j = 0, \\ 0 & \text{für } j = 1, 2, \dots, n, \\ (-1)^n x_0 x_1 \dots x_n & \text{für } j = n + 1. \end{cases}$$

(b)

$$\sum_{i=0}^n L_i(x) = 1$$

Punkte: 4/4

Aufgabe 10: [Lagrange-Interpolation]

Betrachten sie die Daten

x_i	-1	0	1	2
y_i	0	2	-1	1

(a) Bestimmen sie das die Daten interpolierende Polynom in der Monombasis.

(b) Bestimmen sie das Interpolationspolynom in der Lagrange-Basis.

Punkte: 4/4

Aufgabe 11: [Programmieraufgabe]

- (a) Gegeben sei das Problem $y = Ax$ für $x, y \in \mathbb{R}^{2 \times 1}$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ -1 & a \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^{2 \times 2}.$$

Geben sie je ein $a \in \mathbb{R}$ an, für welches das Problem gut und schlecht konditioniert ist. Begründen sie ihre Wahl mit einem in Matlab oder Scilab gerechneten Beispiel (konkreten Vektor x und fehlerbehafteten Vektor \bar{x} wählen).

- (b) Schreiben sie eine Funktion $eigenwerte(A)$ mit einer 2×2 -Matrix A als Inputparameter und einem zweiwertigen Outputvektor, der die Eigenwerte dieser Matrix enthält, indem sie die Nullstellen des charakteristischen Polynoms ermitteln.
- (c) Verwenden sie das Programm aus (b), um die Eigenwerte der beiden in (a) gewählten Matrizen zu bestimmen. Begründen sie damit, ob $\left| \frac{\lambda_{max}}{\lambda_{min}} \right|$ (größter und kleinster Eigenwert einer Matrix) im allgemeinen ein gutes oder schlechtes Konditionsmaß für symmetrische Matrizen ist.

Punkte:

2/4/2
